



Fabritz auf dem Laufenden ...

Jahresbericht 2009

Verein der Freunde und Förderer des

Gymnasium  Fabritianum



Liebe Mitglieder,

als neue Vorsitzende des Fördervereins begrüße ich Sie ganz herzlich.

Wieder ist ein Jahr an uns vorbei gezogen und ehe man sich versieht, steht ein neues vor der Tür. Obwohl die Zeit im Sauseschritt von Tag zu Tag eilte, waren wir nicht untätig und haben viele schöne Dinge bewegt und angestoßen.

Vielleicht haben Sie uns auch auf dem von Sonne und guter Laune verwöhnten Sponsorenlauf besucht, haben dort Lehrer und Schüler angefeuert und das anschließende Zusammensein mit toller Musik und leckerem Kuchen genossen.

Auch die Buchausstellung gab Gelegenheit, mal wieder vorbei zu schauen. Haben Sie all das verpasst, können Sie sich durch die Lektüre des nachfolgenden Jahresberichts viele Momente des vergangenen Jahres noch einmal vor Augen führen und mit uns das Jahr Revue passieren lassen. Viel Spaß dabei!

Ihre

Barbara Potthoff

Prost Mahlzeit

Mit den drei Aufführungen „PROST MAHLZEIT“ hat die Schiller-Familie im Juni nicht nur zahlreichen Gästen einen geistreichen, humorvollen und fröhlichen Abend bereitet, sondern unserem Fabritz darüber hinaus zu einer **Spendensumme von 3.900 Euro** verholfen! Das Geld wird dringend für unserer neue Mensa benötigt und bringt uns dem Ziel ein ganzes Stück näher.

Wir danken der Schiller-Familie, das heißt Frau Dr. Brägelmann, Frau Zweifel, Frau Bories, Herrn Tillmann und Herrn Dr. Schmitz ganz herzlich für ihren großartigen Einsatz! Darüber hinaus gilt unser Dank Herrn Slomka, der mit köstlicher Suppe verwöhnte, dem Schüler-Team, das unauffällig im Hintergrund agierte, sowie der Gastfreundschaft der Familie Schmitz und – last but not least – einem gut gelaunten und spendenbereiten Publikum!

Unsere Mensa

Wir hoffen, im Laufe des Jahres den Startschuss für unsere Mensa im Fabritianum geben zu können. Derzeit sind noch eine Reihe von Varianten zur Realisierung in der Diskussion, die mit Schulamt und Land abgestimmt werden müssen.

Bestandteil aller Varianten ist, dass unseren Kindern ein gesundes, frisch zubereitetes Essen mittags angeboten werden kann, da wir bereits über eine gut ausgestattete Küche im Gebäude verfügen. Diese hatte der Förderverein vor zwei Jahren bereitgestellt.

Allen Eltern und Förderern des Fabritianums noch einmal an dieser Stelle herzlichen Dank für die Unterstützung im letzten Jahr.



Buchausstellung 2009



Schüler und Schülerinnen in Ruhe in den ausgelegten Büchern schmökern. Dass rund zwei Drittel der Exponate dann bestellt wurden, zeigt, dass die Auswahl stimmig war.

Der Erfolg bemisst sich aber nicht nur an den 317 verkauften Büchern, sondern auch an der anregenden, kommunikativen und freundlichen Atmosphäre, die diese Traditionsveranstaltung zu einem Highlight des Schuljahres macht.

Auch in diesem Jahr gelang es Frau van Thiel und ihrem Team wieder, die am Fabritianum vorhandene Lesefreude deutlich werden zu lassen und noch zu schüren.

Auch im nächsten Herbst freuen wir uns wieder auf eine Buchausstellung, die während des Elternsprechtages vielleicht sogar zu frühzeitigen Weihnachtseinkäufen anregen könnte.

Während der zahlreichen Klassen- und Kursbesuche, aber auch in den Pausen, konnten viele

Allen Beteiligten, vor allem aber Frau van Thiel, gilt unser herzlicher Dank!

Genau hinsehen



Wer in der Chemie gut beobachten will, muss auch genau hinsehen.

Um dabei keinen Schaden zu nehmen, ist die Benutzung von Schutzbrillen vorgeschrieben und unabdingbar.

Was aber nutzt es, wenn diese verkratzt sind und nur eine getrübe Sicht ermöglichen? Dank

des kurzen Drahtes zur Firma Lanxess und deren pragmatischer Handlungsorientiertheit führte die Bitte um diesbezügliche Unterstützung schnell und unbürokratisch zur Aufstockung der alten Brillenbestände um 40 neue Exemplare.

Um Beschädigungen in Zukunft zu minimieren, betätigte sich Frau Schmidt kurzerhand als Großeinkäuferin von Besteckkörben, in denen die Schutzbrillen nun geschützt aufbewahrt werden.

Wir danken der Firma Lanxess für ihren wichtigen Beitrag zur Gesundheit im Chemie-Unterricht!



Sponsorenlauf

Keiner ahnte, zu was für einem Tag der Superlative der 25. September 2009 werden sollte! Geplant war ein Sponsorenlauf – was wohlwollend, aber ohne großes Aufsehen zur Kenntnis genommen wurde. Quasi im Verborgenen begannen aber unzählige Aktivitäten.

Allen voran organisierte Herr Busch gemeinsam mit der SV absolut professionell den ganzen Ablauf des Tages, vom Laufzettel über das Musikprogramm bis zu den Kuchenspenden. Die Begeisterung muss sich stillschweigend weitervermittelt

haben, denn die ganze Schülerschaft begab sich emsig auf Sponsorensuche, und dies offenbar auf eine Art und Weise, die Herzen und Portemonnaies öffnete. Oder sollten die Erwachsenen die Ausdauer und Motivation der Läufer unterschätzt haben???

Jedenfalls geriet fast das ganze Fabritz in Bewegung, selbst Lehrer und Lehrerinnen bis hin zum Schulleiter sah man wacker ihre Runden drehen, sehr zur Erbauung der Schülerschaft. Daneben wurden Ergebnisse ausgewertet und verkündet,

nicht laufende Gruppen betreut, Musik aufgelegt, Wasser und Obst verteilt – kurzum alles für eine gute Stimmung getan. Als zum krönenden Abschluss des Vormittags die neu gegründete Schulband spielte und Herr Dr. Obdenbusch begeisterte Worte für die Leistungen der Beteiligten fand, war eines noch nicht klar: alle gemeinsam hatten einen Sponsoring-Betrag von fast 28.000 Euro erwirkt!!!

Ein begeistertes Dankeschön an alle Mitwirkenden, insbesondere Herrn Busch, die SV sowie die Fachschaft Sport!



Fabritz. Der Preis.

Viel wird geredet über die Individualisierung des Lernens einerseits und Teamfähigkeit andererseits. Der Fabritz-Preis soll ab diesem Jahr für beides einen Anreiz bieten:

Schüler und Schülerinnen, die sich einzeln oder in Gruppen mit besonderen Aktivitäten um das Fabritanium verdient gemacht haben, können sich für den jährlich verliehenen Fabritz-Preis bewerben.

Dabei können sie nicht nur Geldbeträge gewinnen, sondern werden auch namentlich auf dem neu geschaffenen Schulpokal erwähnt.

Ob es sich um sportliche, musikalische, soziale oder künstlerische Beiträge handelt, spielt ebenso wenig eine Rolle wie das Alter der Schüler und Schülerinnen. Entscheidend ist das Engagement für die Gemeinschaft.

Eine Jury wird unter den hoffentlich zahlreichen Einsendungen die Preisträger auswählen – in jedem Fall sollen aber alle Aktiven öffentlich im Rahmen einer kleinen Feierstunde geehrt werden.

Die Finanzierung dieses Projektes stammt aus zweckgebundenen Spenden und nicht aus den allgemeinen Mitteln des Fördervereins.

Mitgliederversammlung vom 18. November 2009

Am 18.11.2009 war es wieder soweit. Unsere jährliche Mitgliederversammlung fand statt. Das Protokoll kann, wie immer, auf der Homepage www.fvfabritz.de eingesehen werden. Einige wichtige Punkte sollen aber nachfolgend erwähnt werden.

Der Vorstand wurde noch von Frau Dr. Overlack nach Vorlage des Kassenberichts und nach Prüfung durch die Kassenprüfer entlastet.

Durch das vorzeitige Ausscheiden verschiedener Vorstandsmitglieder mussten diesmal fast alle (!) Vorstandsmitglieder bestätigt und/oder neu gewählt werden.

Frau Dr. Marion Mittag, Herr Rudolf Bischof und Herr Dr. Stephan Wolke wurden als nicht geschäftsführende Beisitzer des Vorstandes bestätigt.

Frau Cathrin Hertzen wechselte aus dem nicht geschäftsführenden Vorstand in den geschäftsführenden Vorstand und löste dort Frau Barbara Potthoff als Schriftführerin ab. Frau Dr. Sandra

Joppen-Hellwig folgte Frau Hertzen ins Amt und übernahm ihren Posten als Beisitzerin. Herr Oliver Gosejacob wurde im Amt des Kassierers bestätigt.

Frau Dr. Overlack teilte mit, dass sie aufgrund ihres Umzugs in die Schweiz nicht mehr zur Wiederwahl zur Verfügung stünde und schlug als Nachfolgerin Frau Barbara Potthoff vor. Diese wurde einstimmig gewählt.

Der neue Vorstand setzt sich somit wie folgt zusammen:

geschäftsführender Vorstand:

- Frau Potthoff (1. Vorsitzende)
- Frau Hertzen (Schriftführerin)
- Herr Gosejacob (Kassierer)
- Herr Dr. Obdenbusch (geborenes Mitglied)

nicht geschäftsführender Vorstand:

- Frau Dr. Mittag
- Frau Dr. Joppen-Hellwig
- Herr Bischof
- Herr Dr. Wolke

Im Verlauf der Sitzung wurden die verschiedenen Aktivitäten des Vereins im Jahr 2009 erörtert. Dominant im Vordergrund stand dabei die neue Mensa. Wie bereits im Vorjahr beschlossen, will sich der Verein hier mit erheblichen Mitteln beteiligen. Der Startschuss zum Baubeginn verzögerte sich aber erheblich dadurch, dass die Bezirksregierung kurz vor Umsetzung des Projektes einen Teil der bereits bewilligten Gelder strich. Das Thema bleibt auch 2010 top-aktuell.

Daneben wurden verschiedene kleinere Projekte finanziert, deren Aufzählung im Protokoll auf unserer Homepage www.fvfabritz.de nachgelesen werden kann.

Anschließend wurde der tolle Erlös des Sponsorenlaufts von fast 28.000 Euro besprochen. Die Mittel sollen für die Innenausstattung und das Mobiliar der neuen Mensa verwendet werden.

Zu guter Letzt bedankten sich Herr Dr. Obdenbusch im Namen der Schule, sowie der gesamte Vorstand bei Frau Dr. Overlack herzlich für ihr außerordentliches Engagement während ihrer acht-jährigen Amtszeit.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Der Vorstand des Vereins lädt alle Mitglieder zur jährlichen Mitgliederversammlung am

**Mittwoch, den 17. 11. 2010,
um 20.00 Uhr**

in die Cafeteria des Fabritianums ein.

Tagesordnung:

1. Rechenschaftsbericht
2. Bericht des Kassierers
3. Bericht des Kassenprüfers
4. Entlastung des Vorstands
5. Wahlen
7. Verschiedenes

Die aktuelle Tagesordnung finden Sie auch auf unserer Homepage www.fvfabritz.de.

Über das Erscheinen zahlreicher Mitglieder und Nichtmitglieder würde sich der Vorstand freuen.

Und zum Schluss danken wir noch besonders herzlich:

Frau Dr. Anette Overlack für ihr langjähriges herausragendes Engagement für den Förderverein des Gymnasium Fabritianum.

Herrn Jürgen Slomka und seinen engagierten Helfern, die unermüdlich immer wieder etwas Leckeres in der Küche zubereiten und für die nötige Nervennahrung im Schulalltag sorgen.

Frau Brigitte Stepken, Frau Ulrike Rohrmeier sowie Herrn Tom Krauser, die mit viel Herz ab der 5. Stunde die Hausaufgabenbetreuung FaN – Fabritianum am Nachmittag koordinieren und leiten.

Der Grafikerin Frau Vanessa Cypa, die den Jahresrückblick so professionell neu gestaltet hat.

Herrn Marc-Daniel Kress, der mit seiner Unterstützung dem Fabritz-Preis ein Gesicht gab.

Dem Team des Blumenhaus Femers, das uns seit vielen Jahren in der Adventszeit einen schönen großen Adventskranz bindet und zu allerlei Gelegenheiten mit geschmackvollem Blumenschmuck unterstützt.

Herrn Dr. Ulrich Koch, der unsere Homepage neu gestaltet hat und diese nun sehr fachmännisch betreut.

Wir trauern um Herrn Rudolf Bischof, unser langjähriges engagiertes Vorstandsmitglied, der plötzlich und unerwartet im Januar 2010 verstarb.

Impressum

Herausgeber: Vorstand des Vereins der
Freunde und Förderer des
Gymnasium Fabritianum
Layout: Reiber Marketing GmbH

Die Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwendung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtes bedürfen der schriftlichen Zustimmung des Fördervereins. Kopien dieser Seite sind nur für den privaten, nicht kommerziellen Zweck gestattet.

www.fvfabritz.de

Stand Februar 2010